

Tischvorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0967/2012

Abteilung: Hauptverwaltung

Bearbeiter/in: Ernst Müller

Haushaltswirksamkeit: nein

ja, bei

Produkt: Verwaahrkonten

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Stadtrat	13.12.2012	öffentlich	endgültige Beschlussfassung

Betreff: Annahme und Verwendung von Spenden nach § 94 Abs. 3 GemO

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat stimmt der Annahme der von der Verwaltung aufgelisteten Zuwendungen zu.

Begründung:

Am 21.12.2007 hat der Landtag Rheinland-Pfalz eine kurzfristige Änderung der Gemeindeordnung (GemO) zum Januar 2008 beschlossen, in der u.a. § 94 Abs. 3 GemO eingefügt wurde, der erhebliche Auswirkungen auf das Anwerben und die Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen, Schenkungen, Erbschaften, Vermächnisse und ähnlichen Zuwendungen bei den Kommunen hat.

Nach dem derzeitigen Gesetzesstand, zu dem es noch keine Verwaltungsvorschriften gibt, haben die Kommunen alle Arten von Zuwendungen unverzüglich bei der Kommunalaufsicht der ADD Trier unter Darlegung sämtlicher für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen, insbesondere des Beziehungsverhältnisses zwischen der Gemeinde und dem Geber, anzuzeigen. Über die Annahme oder Vermittlung der Zuwendung hat der Stadtrat in öffentlicher Sitzung zu entscheiden.

Inzwischen hat der Landesgesetzgeber zwar nicht die GemO geändert, jedoch in § 24 Abs. 3 GemHVO durch LVO vom 06.04.2010 (GVBl. S. 64) konkretisierend geregelt, dass *„die gesetzlichen Verfahrensbestimmungen gemäß § 94 Abs. 3 Satz 4 Halbsatz 2 und Satz 5 GemO ... erst dann zur Anwendung (kommen), wenn das Angebot der Zuwendung im Einzelfall die Wertgrenze von 100,00 € übersteigt; dies gilt nicht in Zweifelsfällen und sobald die Summe der Einzelzuwendungen eines Gebers in einem Haushaltsjahr diese Wertgrenze übersteigt.“*

Die bedeutet, dass Zuwendungen bis zur Wertgrenze bis einschließlich 100,00 € im Regelfall nicht mehr dem Rat zur Genehmigung vorgelegt werden muss.

Anlagen: Spendenübersicht

Spendeneingänge > 100 €- Übersicht nach § 94 Abs. 3 GemO seit 08.11.2012											
Ifd. Nr.	Zuwender(in)	Empfänger(in)	Höhe (€)	Verwendungszweck	Art der Zuwendung						
					Geld	Sach	Sonstiges	Spende	Sponsoring	Schenkung	Erbschaft
72	Michaela Fischer-Heinrich, An der Lochmühle 11, 67360 Lingenfeld	FB 4, 400 Frühe Hilfen	150,00	Frühe Hilfen	x			x			
73	DM Drogeriemarkt GmbH & Co, KG, Carl-Metz-Str. 1, 76185 Karlsruhe	FB 4, 450 Jufö	500,00	Jugendstadtrat - Jump'n'Chill Festival	x			x			
74	Wolfgang Noe, Im Blümel 13, 67354 Römerberg	FK Speyer-Kursk	2.500,00	Förderung der Städtepartnerschaft	x			x			
75	Kreis- und Stadtparkasse, Wormser Str. 39, Speyer	FB 4, 460 KiTa Pustablume	500,00	Anschaffung vom Musikinstrumenten	x			x			
76	Kreis- und Stadtparkasse, Wormser Str. 39, Speyer	FB 4, 460 Kita Regenbogen	500,00	Ausstattung U3 Gruppen mit Spiel- und Bewegungsmaterial	x			x			
77	Sammelspende - Bareinzahlung	FB 3, 310	100,50	Arbeit des Seniorenbüros	x			x			
78	Erna Julianna und Dr. Hans-Ludwig Klammer, Oberes Mühlthal 4, 56818 Klotten	FB1, 333 Musikschule	2.000,00	Eine Klarinette		x		x			
79	Lions Club/Lions Hilfe Speyer e.V., Bahnhofstr. 19, Speyer	FB 3, 310 Seniorenbüro	4.000,00	Arbeit des Seniorenbüros	x			x			
80	Lotto Stiftung Rheinland-Pfalz, Ferdinand-Sauerbruch-Str. 2, 56073 Koblenz	FB 3, 310 Kulturbüro	750,00	Konzertreihe "Kontrapunkte"	x			x			
81	Wilhelm und Milly Vollmer Stiftung, Sozietät Münch und Marz, 17er Str. 4, 76726 Germersheim	FB 5, 502 Planung öffentliche Grün- und Spielflächen	4.000,00	Beachvolleyballfeld Siedlungsschule/Realschule	x			x			
82	Dr. Lieselotte Keitel, Bebelstr. 18, Speyer	010 Büro OB	300,00	Förderung der Städtepartnerschaft	x			x			
83	Volksbank Kur- und Rheinpfalz e.G, Bahnhofstr. 19, Speyer	FB 4, 460 KiTa Cité de France	500,00	Finanzielle Unterstützung bei Anschaffungen	x			x			